



Personen beschreiben

Zum vorliegenden Unterrichtsmaterial

Das in diesem Beitrag vorgestellte Unterrichtsmaterial entstand im Rahmen einer Weiterbildung zum Thema «Sprechen und Schreiben» im Projekt *netzwerk sims* (www.netzwerk-sims.ch).

Im vorliegenden Beitrag wird gezeigt, wie Kinder einerseits sprachliche Mittel und andererseits ein bestimmtes Textmuster kennen lernen, um schliesslich

selber einen einfachen Text zu formulieren.

Durch die regelmässige Arbeit mit solchen Aufträgen können Kinder Textkompetenz entwickeln, d.h. sie lernen Texte zu verstehen und auch selber zu formulieren – eine wichtige Voraussetzung für Schulerfolg.

Weiterführende Informationen

Neugebauer, Claudia; Nodari, Claudio (2012): Förderung der Schulsprache in allen Fächern. Praxisvorschläge für Schulen in einem mehrsprachigen Umfeld. Bern: Schulverlag plus (S.61–85).

Autorinnen der Unterrichtsskizze	Susanne Weber Kindergarten Myrten 2, Schule Menziken (Kanton Aargau)
Redaktion	Claudia Neugebauer
Stufe / Klasse	Kindergarten bis zweites Schuljahr
Vorliegendes Material	Hinweise zum Unterricht und zur Themenwahl Ablauf Erfahrungen bei der Umsetzung <i>mit Hinweisen zur Umsetzung als Schreibauftrag für die Unterstufe</i> Alles im Überblick
Kontakt	www.netzwerk-sims.ch

Hinweise zum Unterricht und zur Themenwahl

Die vorliegende Unterrichtsskizze wurde für den Kindergarten entwickelt und in einer Klasse mit 18 Kindern erprobt. 8 der Kinder lernen Deutsch als Zweitsprache.

Im Zusammenhang mit dem Thema «Freundschaft» und dem Wortschatz zu den Themen «Farben», «Kleider» und «Aussehen beschreiben» habe ich

ein Spiel erfunden, das die Kinder zu einer Beschreibung anleitet. Wir haben das Spiel am Ende des ersten Quartals gemacht. Dies war ein sinnvoller Zeitpunkt, da sich die Kinder z.T. erst neu kennen gelernt haben. So konnten die Namen (noch einmal) gelernt und gefestigt werden.

Ablauf

Vorbereitung

Es werden fünf Kärtchen mit «Symbolen» für folgende Begriffe vorbereitet:

Haarfarbe
Farbe der Hosen
Farbe des Pullovers
Farbe der Finken
Sonstiges (wie Haarspange, Haarreif, Kette, Armband, Fingerring etc.)

Schritt 1

Die Kinder erfahren, dass sie ein anderes Kind aus der Klasse beschreiben dürfen. Sie lernen die fünf Kärtchen und die Bedeutung der «Symbole» kennen.

Schritt 2

Die Lehrerin macht ein Beispiel. Sie zeigt, wie die fünf Kärtchen eingesetzt werden. Dann dürfen Kinder andere Kinder beschreiben.

Hinweise zum DaZ-Förderunterricht
Im DaZ-Förderunterricht arbeiten die Kinder an den sprachlichen Mitteln, die sie zum Beschreiben brauchen (Kennlernen und Trainieren von Wörtern und Redemitteln).

Schritt 3

Das Spiel wird während einiger Zeit immer wieder gespielt. Nach einigen Wiederholungen kann es auch als Rätsel gespielt werden: Die Kinder schliessen die Augen und hören die Beschreibung. Bei dieser Variante darf der Name des Kindes, das beschrieben wird, nicht genannt werden – eine zusätzliche Herausforderung für das Kind, das beschreibt.

Erfahrungen bei der Umsetzung

Erfahrungen

Es war nützlich, bei den Beschreibungen immer dieselbe Reihenfolge einzuhalten. Diese Vorgabe gab den Kindern eine gewisse Sicherheit. Sie wussten immer, was sie noch erwähnen mussten.

Die Kinder sind mit dem Hilfsmittel der Kärtchen unterschiedlich umgegangen. Einige haben, nachdem sie das Spiel zwei-, dreimal gespielt hatten, die Kärtchen nicht mehr gebraucht, weil sie die Reihenfolge bereits auswendig wussten. Sie konnten sich auch ohne Hilfsmittel an den Ablauf halten. Andere waren immer froh, dass sie auf den Kärtchen nachschauen konnten, wozu sie als Nächstes eine Angabe machen mussten. Diese Kinder wären ohne die Kärtchen vermutlich überfordert gewesen. Der grösste Teil der Kinder befand sich etwa zwischen diesen beiden Gruppen, d.h. sie brauchten die Kärtchen nicht immer, machten einige Angaben, ohne nachzuschauen, und waren dann wieder froh, dass sie auf den Kärtchen nachschauen konnten, was als nächstes gesagt werden sollte.

Überlegungen zur Umsetzung in der Unterstufe

Die vorgestellten Ideen können auch in der Unterstufe (1./2. Schuljahr) umgesetzt werden. Während im Kindergarten die Texte mündlich formuliert werden, kann später das Schreiben hinzukommen. Aber auch wenn Kinder schon schreiben können, ist das mündliche Formulieren des Textes ein wichtiger Schritt, der auf das Schreiben vorbereitet.

Alles im Überblick

Textsorte / Adressaten / Thema

- Textsorte: Beschreibung
 - Adressaten: Präsentation vor der ganzen Klasse
 - Thema: Eine (anwesende) Person beschreiben
-

Sprachliches Material (Language Support)

Wörter, Redemittel, Sätze

Wörter und Redemittel

Farben

Kleider und Accessoires

Aussehen beschreiben

- Er hat ... / Sie hat ...

Hilfe zum Planen und Strukturieren des Textes

Fünf Kärtchen mit «Symbolen» für

- Haarfarbe
- Farbe der Hosen
- Farbe des Pullovers
- Farbe der Finken

Sonstiges wie Haarspange, Haarreif, Kette,
Armband, Fingerring etc.
